

Herren Kreisliga

TTC Richelsdorf 1963 II : TTC 1953 Lüdersdorf IV
Samstag, 10.02.2024, 15:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TTC 1953 Lüdersdorf IV in der Herren Kreisliga

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TTC Richelsdorf 1963 II hat der TTC 1953 Lüdersdorf IV am Samstag in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga gesammelt. Beim TTC Richelsdorf 1963 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 8:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Timo Schröder, der seine Spiele allesamt gewann.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 0:3 gegen Schröder / Patan fanden Küch / Schuchardt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Lange umkämpft war die Partie zwischen Schönfeld / Herrmann und Ritter / Rüger, bevor sich die Gastspieler mit 9:11, 2:11, 11:8, 11:8, 12:14 durchsetzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenige Chancen hatten Schubert / Braun bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Balduf / Richter. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Niklas Küch gegen Dorian Ritter. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die siebringende Taktik fehlte daraufhin Cornelia Schönfeld bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Timo Schröder ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Britta Schuchardt bei ihrer Pleite gegen Sven Rüger. Einen Sieg holte nachfolgend Miles Schubert beim 11:4, 8:11, 11:8, 11:9 gegen Michael Patan. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Nur einen Satzerfolg verbuchte Marc Herrmann bei seiner Pleite gegen Dominik Richter. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Leonard Braun hatte nachfolgend gegen Carsten Balduf bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Die gewinnbringende Taktik fehlte wenig später Niklas Küch bei seiner 0:3-Niederlage gegen Timo Schröder ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. 5:9 (Küch) bzw. 22:0 (Schröder) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Richelsdorf 1963 II am 17.02.2024 gegen die SG Beenhausen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 25.02.2024 gegen den SV Kathus 1925 mitnehmen.

Statistik:

TTC Richelsdorf 1963 II

Doppel: Küch / Schuchardt 0:1, Schönfeld / Herrmann 0:1, Schubert / Braun 0:1

Einzel: N. Küch 0:2, C. Schönfeld 0:1, B. Schuchardt 0:1, M. Schubert 1:0, M. Herrmann 0:1, L. Braun 0:1

TTC 1953 Lüdersdorf IV

Doppel: Ritter / Rüger 1:0, Schröder / Patan 1:0, Balduf / Richter 1:0

Einzel: T. Schröder 2:0, D. Ritter 1:0, M. Patan 0:1, S. Rüger 1:0, C. Balduf 1:0, D. Richter 1:0